

April -
Mai 2015



Evangelische Kirchengemeinde Naumburg (Saale)

GEMEINDEBRIEF

Frühling.
So zart,
hell, neu.
Gott lässt
uns seine
Freude spüren.



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie sind heute Morgen in irgendeinem Naumburger Bett aufgeweckt worden. Sanft oder unsanft. Durch den Wecker, das Tageslicht oder durch Ihre Frau, Ihren Mann, Ihre Kinder. Sie sind aufgeweckt worden und aufgestanden.

„Aufwecken“ und „Aufstehen“ – zwei Worte aus unserem Alltag. Die Jünger Jesu haben diese beiden Worte benutzt, um etwas zu beschreiben, wofür sie keine Worte hatten. Sie bekennen: „Jesus ist auferweckt worden, er ist aufgestanden“ und wissen dabei zugleich: „Diese Worte passen eigentlich nicht.“ Denn „Jesus ist auferweckt worden“, das heißt ja nicht, dass ein Schlafender wieder wach geworden ist und alles beim Alten bleibt. Und gemeint ist auch nicht: „Der gekreuzigte Jesus ist wiederbelebt worden!“ Denn wo alles tot und erstorben ist, da kann man nichts wiederbeleben und aufwecken.

So meint „Auferstehung, Auferweckung“ nicht Rückkehr eines Toten in dieses Leben, sondern Eintritt aus dem Tod in ein neues Leben. Gott schenkt Jesus zu Ostern solch ein neues Leben.

Wie so etwas möglich ist? Ich weiß es nicht. Die Antwort auf diese Frage überlasse ich getrost Gott.

Was Sie und ich davon haben?

Einmal will Jesus Christus kein Einzelgänger sein, sondern Sie und mich mitnehmen durch den Tod hindurch, den Weg, den er gegangen ist.

Und zum anderen heißt Ostern eben nicht nur: „Es gibt ein Leben nach dem Tod!“ Das klingt ja wie eine Vertröstung. Nein, Ostern heißt auch und vor allem:

Das Leben jetzt wird neu, wird frei von Schuld und Angst. Es lebe das Leben!

Und wenn´s auch manchmal „zwickt“ und nicht jede Morgenstunde Gold im Mund hat, wünsche ich Ihnen alle Tage einen guten aufgeweckten (Oster-) Morgen mit der Lebenslust Gottes in Geist und Gliedern!

Frohe Ostern!

Ihre Pfarrerin Christina Lang

„Wissen, was zählt!“ - Ökumenische Bibelwoche

Unter diesem Titel laden wir zu Gespräch und gemeinsamen Nachdenken über vier Texte aus dem Galaterbrief ein.

Im Galaterbrief begegnen wir Paulus sehr persönlich. Einem Menschen sehr persönlich zu begegnen, das wissen wir aus unseren Erfahrungen und Zusammenhängen, kann hochinteressant und anregend sein, aber auch anstrengend. So ist es auch mit dem ältesten Zeugnis paulinischer Rechtfertigungslehre.

Gemeinsam werden wir uns auf die Spur des Denkens und Glaubens von Paulus begeben und über die verschiedenen Ebenen und Kernpunkte seiner Auseinandersetzung nachdenken. Außerdem fragen wir danach, was für uns und für jede und jeden so bekannte Sätze wie „Einer trage des anderen Last“, „Zur Freiheit hat uns Christus befreit!“ bedeuten.

Die Rahmenbedingungen damals und heute unterscheiden sich, die Fragen und Herausforderungen an Leben und Glauben an Christus bleiben. Ebenso bleibt die Frage, wie wir davon reden und ob es uns gelingt, von dem zu reden, was uns trägt und hält und leitet.

Wir freuen uns auf Ihre Gedanken zu und Erfahrungen mit den Texten und laden herzlich ein für:

Mo., 20.04.,	19.30 Uhr, Dompl. 8	„Der Wahrheit verpflichtet“	- Pfr. Bartsch
Die., 21.04.,	19.30 Uhr, Dompl. 8	„Zur Rede gestellt“	- Pfrn. Sander
Mi., 22.04.,	19.30 Uhr, Dompl. 8	„Vom Fluch befreit“	- Pfr. i. R. Funk
Do., 23.04.,	19.30 Uhr, Dompl. 8	„Als Kind geliebt“	- Herr Rode

Bereits ab 19.00 Uhr werden Sie zu einem Imbiss erwartet.

Die., 21.04.,	15.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus am Kramerpl., mit Kaffeetrinken-	Pfr. Bartsch
Mi., 22.04.,	15.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus am Kramerpl., mit Kaffeetrinken-	Pfr. i. R. Funk
Do., 23.04.,	15.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus am Kramerpl., mit Kaffeetrinken -	Herr Rode

Goldene und Diamantene Konfirmation



Am Sonntag Trinitatis, dem 31. Mai, feiern wir im Dom einen Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum. Wer sein Konfirmationsjubiläum im Gottesdienst festlich begehen möchte, der melde sich bitte in unserem Gemeindebüro, Domplatz 8 in Naumburg (Tel. 201516) an.

Konfirmation

Am 10. Mai findet in der Kirche St. Wenzel der Festgottesdienst zur Konfirmation statt.

Konfirmiert werden:

Luisa Ambrecht, Laura Franke,
 Lea Felicitas Franke, Clara Fritsche,
 Lisa Grimm, Oda Hanson, Clara Kisser,
 Viktoria Mann, Tina Matuschke,
 Lena Meinhold, Verena Olivia Noodt,
 Josephine Protze, Lara Rödiger,
 Henriette Schmidt, Anne Elise Schönack,
 Anna Paulina Stempel, Anna Lydia Trosits,
 Josephine Wenzel, Lara Wenzel,
 Marijam Zedler, Georg Adolf,
 Sören Boxberger, Lewin Friedemann,
 Jakob Glück, Richard Mielke, Lucas Schaller,
 Elias Urban, Frederick Konrad, Johannes Metzke,
 Julius Vierling und Jean-Pascal Weber.

Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden
 Gottes reichen Segen!

Nikolaus von Amsdorf im Blickpunkt- Tagung über Luthers Bischof in Naumburg

Vom 24. – 25. April findet in Naumburg eine Tagung zur besonderen Reformationsgeschichte in Naumburg und Zeitz statt. Dazu laden der Verein für Kirchengeschichte der KPS e. V. sowie die Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte e.V. herzlich ein. Mit hochkarätigen Vorträgen und Diskussionsrunden soll insbesondere an das Schicksal des mitteldeutschen Theologen Nikolaus von Amsdorf erinnert werden. Zum Gottesdienst, welcher am 24. April 19.00 Uhr im Dom stattfinden wird, hält Landesbischofin Ilse Junkermann die Predigt.

Amsdorf war enger Mitstreiter Martin Luthers. 1519 begleitete er seinen Kollegen von der Universität Wittenberg zur Leipziger Disputation und 1521 zum Reichstag nach Worms. Auch an der Bibelübersetzung war Amsdorf beteiligt.

Nach dem Tod des Naumburger Bischofs, Philipp von der Pfalz, wurde Amsdorf 1542 vom sächsischen Kurfürsten Johann Friedrich I. zu dessen Nachfolger ernannt und von Luther im Dom zu Naumburg ordiniert. Im Zuge des Schmalkaldischen Krieges musste er jedoch schon 1546 aus Naumburg fliehen und zog sich auf die Wartburg zurück.

Nikolaus von Amsdorf hat auch für die heutige Kirchengemeinde Naumburg noch konkrete Bedeutung: Er stiftete der damaligen Othmarsgemeinde den bis heute bestehenden Gottesacker im Zentrum der Stadt. Als Erinnerung an sein Wirken führt die Evangelische Kirchengemeinde Naumburg ihn in ihrem Siegel.

Glaube

Dass der Glaube Dich tragen kann,
 merkst Du nur, wenn **Du ihn ausprobierst**.
 Wie früher, als Du laufen gelernt hast.

Du wirst vielleicht stolpern und fallen –
 aber da ist einer, der Dir sagt,
 der Dich **wieder aufrichten** kann.

Du wirst Dich vielleicht auch mal verlaufen
 aber da ist einer, der Dir sagt,
 dass Du **umkehren** darfst.

Und wenn Du mal müde bist,
 dann ist da einer, der Gott der Bibel,
 der Dir wieder **auf die Beine hilft**.

Er sagt zu Dir, wie er zu Josua gesagt hat:
 Dein Gott wird selber mit dir ziehen
 und wird **dich nicht verlassen**.

Maik Dietrich-Gibhardt

Kunstaussstellung „Was bleibt“

Vernissage am 1. Mai in St. Wenzel

Engel schweben im Raum. Ein großer Mann versucht, auf einem schmalen Grat das Gleichgewicht zu halten. Eine Figur wendet sich mir zu. Ihr Blick berührt mich, und ich darf sie berühren, anfassen.

Unsere Stadt erlebt 2015 ein Jahr besonderer Ausstellungen.

Und auch in St. Wenzel kann man Kunst erleben.

Vom 1. Mai bis 31. Oktober können Sie im Seitenschiff von St. Wenzel erfahren, er-tasten, sehen, was für den Künstler Roland Lindner aus Hollsteitz (BLK) am Ende „bleibt“. Mit verschiedenen Materialien und Formen hat er sich diesem Thema genähert.

Sie sind herzlich eingeladen zur Vernissage in St. Wenzel am Freitag, dem 1. Mai, um 12.45 Uhr.

Dann beginnt an diesem Mittag eine doppelte Kunst-Saison: um 12 Uhr das erste Mit-tagskonzert in diesem Jahr, das thematisch auch schon Bezug nehmen wird zur dann folgenden Ausstellungseröffnung. Zu dieser wird der Künstler selbst zu Wort kommen, und Sie haben die Möglichkeit, ihn kennenzulernen.

Der Eintritt zum Mittagskonzert „Orgel Punkt zwölf“ kostet 4 Euro, zur Vernissage ist er kostenlos.

Christina Lang

Jenseits des Himmels – Gottesdienst zu Himmelfahrt

„Wenn du dich über dich erhebst und lässt Gott walten, so wird in deinem Geist die Himmelfahrt gehalten“. Mit diesen Worten versuchte der Theologe und Lyriker Johannes Scheffler das Geheimnis von Himmelfahrt zu ergründen. Am Donnerstag, dem 14. Mai um 10.00 Uhr, wollen wir in der Marienkirche und im Kreuzhof diesem Geheimnis in einem Familiengottesdienst näherkommen. Begleitet

wird der Gottesdienst von

dem Schulchor der Domschule. Auch in die-
sem Jahr wollen wir Luftballons steigen lassen
und Grüße in die Welt senden.

Nach dem Gottesdienst werden zum Mittagessen Suppen angeboten. Mit dem Erlös aus dem traditionellen „Suppenessen“ unterstützen wir die Tansania-Partnerschaft unseres Kirchenkreises. Wer Freude hat, kann gerne auch eine Suppe mitbringen. Hierfür melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Vogt.



Nachrichten vom Förderverein Moritzkirche Naumburg e. V.

In unserer Jahreshauptversammlung am 16.03.2015 konnten wir dankbar auf ein gefülltes Jahr mit besonderen Herausforderungen und gesegneter Vereinsarbeit zurückschauen. Für alle Mitwirkung sei an dieser Stelle nochmals sehr herzlich gedankt. Das betrifft die Ausschmückung und Aufsicht der „Offenen Moritzkirche“. Die Vor- und Nachbereitung unserer Veranstaltungen in ihr, die Einwerbung und Überweisung von Spenden für die Neubeschieferung der Moritzkirche und nicht zuletzt auch die Neuordnung unseres Vorstandes. Das Dach ist dicht, die Glocken läuten wieder! Mit der Kirchengemeinde freuen wir uns nun auf den Dank- und Familiengottesdienst am Ostermontag, d. 6. April, um 10.00 Uhr in St. Moritz. Für 2015 sind in Absprache mit der Kirchengemeinde folgende Veranstaltungen in der Moritzkirche geplant:

- | | |
|---|---|
| 09.05.,
9.00 – 10.00 Uhr | Führung einer Klostersternfahrt-Gruppe durch die Moritzkirche |
| 20.05., 17.00 Uhr | Einführung in die Ausstellung für die Aufsichtskräfte durch Reinhard Lamp |
| 30.05., 17.00 Uhr | Eröffnung der Ausstellung (für geladene Gäste) „Linien zwischen Himmel und Erde – Abriebe europäischer Grabplatten des 13. – 17. Jahrhunderts“ |
| 31.05., 18.00 Uhr | Chorkonzert des Männerchores „Alte Knaben“ aus Hamburg-Flottbeck |
| 01.06. - 30.09.
tägl. 14.00 -17.00 Uhr | „Offene Moritzkirche“ mit der Abriebeausstellung
Die Moritzkirche ist neben Dom und Marienkirche am Dom ein Standort dieser Ausstellung. Die Exponate werden eine Auswahl aus dem Schaffen der beiden Abriebkünstler Reinhard Lamp und Kevin Herring zeigen. Es ist gelungen, durch Ausleihe von drei Albanibildern aus der Moritzkirche im ehem. Schwurgericht Naumburg die dort fast gleichzeitig stattfindende Ausstellung „Naumburg und die Düsseldorfer Malerschule (1819-1918) mit unserer Ausstellung zu verbinden. |
| 18.06., 19.30 Uhr | Vortrag (Saale-Unstrut-Verein) Klaus Krüger aus Halle „Von Finnland bis Madeira – Mittelalterliche Metallgrabplatten als Handelsware und Kulturgut“ |
| 02.07., 18.30 Uhr | Vortrag von Guido Siebert „Monumentale Grafiken in Stein und Metall – Grabplatten als Kunstwerke“ |
| 22.09. | Moritztag - Pfarrer und Militärseelsorger Andreas Kölling wird zum bereits angekündigten Thema „Mauritius heute...“ sprechen. |

Für die Zeit von Juni bis September suchen wir noch Helfer für die Übernahme von Aufsichtszeiten.

Info und Anmeldung bei Pfr. Susch, Medlerstraße 30 oder Tel. 03445 772095.

Allen wünschen wir das Geschenk der Osterfreude.

Für den Vorstand

Sigurd Susch, Schriftleiter

Herzliche Einladung zur ökumenischen „Kinderkirche“

Kinder ab 2 Jahren, Eltern, Großeltern und Geschwister laden wir herzlich zur Kinderkirche ein. Es gibt eine kleine Andacht mit einem zur Jahreszeit passenden Thema und anschließend ist Zeit zum Kaffee- oder Kakaotrinken, Basteln und Erzählen.

Die nächsten zwei Termine sind: Samstag, 18. April (Haus der Kirche) und Samstag, 9. Mai, (kath. Gemeindezentrum) jeweils ab 17 Uhr.

Bitte achten Sie auf Aushänge und Handzettel für die Veranstaltungsorte und nächsten Termine.

Besuchskreis unserer Gemeinde

Einmal im Monat, an einem Mittwochnachmittag, trifft sich der Besuchskreis unserer Gemeinde. Wir, ca. 14 Frauen und Männer, gehören diesem Kreis an. Unsere Aufgabe besteht hauptsächlich darin, alte und kranke Gemeindeglieder an ihren Geburtstagen zu besuchen und ihnen damit eine Freude zu bereiten.

Sollten Sie zudem einen Besuch wünschen, so sprechen Sie uns einfach an (Kontakt: Gemeindebüro Tel. 201516). Wer im Besuchskreis ehrenamtlich mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen! Pfrn. Gabriele Sander



Einladung zur wöchentlichen Taizé-Andacht

Jeden Mittwoch findet um 18.30 in der Ägidienkapelle im Haus der Kirche eine Taizé-Andacht statt. Seien Sie und seid Ihr ganz herzlich eingeladen!

„**Orgel punkt Zwölf**“ – 30 Minuten Orgelmusik, von 1. Mai bis 31. Oktober, jeden Mittwoch, Sonnabend, Sonntag und an den Feiertagen, 12.00 Uhr in der Wenzelskirche
 Orgel: Wenzelsorganist David Franke, Assistenzorganist Espen Melbö und Gäste
 Eintritt: 4,00 Euro



Freitag, 1. Mai 2015, 12 Uhr, St. Wenzel, **Eröffnung der Konzertsaison 2015**, Mittagskonzert „Orgel punkt Zwölf“ mit Vernissage zur Ausstellung „Was bleibt“ in St. Wenzel Naumburg, Wenzelsorganist David Franke (Naumburg) – Orgel, Roland Lindner (Hollstein) – Skulpturen und Plastiken, Werke von Johann Sebastian Bach und Improvisationen, Eintritt: 4 Euro

Samstag, 23. Mai 2015, 12 Uhr, St. Wenzel, **„Komm, Heiliger Geist“**, **Mittagskonzert mit CD-Präsentation**, Wenzelsorganist David Franke präsentiert seine neue CD „Komm, Heiliger Geist – Orgel Improvisationen durchs Kirchenjahr in St. Wenzel“ und improvisiert zu Pfingstthemen, Eintritt: 4 Euro

Kirchenmusikalische Veranstaltungen im April/Mai

In der traditionellen musikalischen Andacht zur Sterbestunde Jesu am Karfreitag, dem 3. April um 15 Uhr erklingt in diesem Jahr die „Lukas-Passion“ von Heinrich Schütz.

Das Werk ist eine von insgesamt vier Passionen, die Schütz komponiert hat und erzählt die Passionsgeschichte nach dem Evangelisten Lukas in einer schlichten und sehr am Bibeltext orientierten Form für Chor und Solisten.

Zum diesjährigen Sonntag Kantate, der auf den 3. Mai fällt, gestalten der Domchor und der Moritz/Othmarchor gemeinsam einen musikalischen Gottesdienst. Dabei werden auch Stücke erklingen, die der Domchor bei seiner Reise in die Partnergemeinde nach Helsingborg/Schweden singen wird. Mit dieser Reise, die vom 14. bis 17. Mai auf Einladung der St. Marienkantorei und der Kirchgemeinde Helsingborg stattfindet, erwidern wir einen Besuch der Marienkantorei Helsingborg, die zu Himmelfahrt 2013 bei uns in Naumburg zu Gast war. Damals sang der Chor in unserem Himmelfahrtsgottesdienst und gemeinsam mit dem Domchor beim Erstabendmahlsgottesdienst zur Konfirmation.

Herzlich danken wollen wir an dieser Stelle den jungen SängerInnen der Naumburger Domsingschule und des Naumburger Kammerchores, die bei der Gestaltung der musikalischen Passionsandachten und bei Gottesdiensten im Februar und März mitgewirkt haben.

NAUMBURGER
DOMKANTOREI



Über alle weiteren musikalischen Gottesdienste und Konzerte im Dombereich informiert auch in diesem Jahr der umfassende Jahresprogrammflyer „Dommusiken 2015“. Er liegt seit Anfang März in unseren Kirchen, im Gemeindehaus Domplatz 8 und an verschiedenen Stellen in der Stadt kostenlos aus.

Schließlich weisen wir schon jetzt besonders auf das diesjährige Kirschkonzert hin. Als Erstaufführung in Sachsen-Anhalt erarbeitet der Domchor zur Zeit gemeinsam mit dem Domchor aus Meißen

und den SängerInnen in der Domsingschule das „LIVERPOOL-ORATORIUM“ des weltberühmten Beatle-Stars Paul McCartney. Wir werden das Werk im nächsten Gemeindeblatt ausführlicher vorstellen. Da sich für diesen Konzerthöhepunkt eine starke Nachfrage nach Karten abzeichnet, empfehlen wir Ihnen, Eintrittskarten bald im Vorverkauf zu erwerben. Diese sind bereits an der Domkasse und in der Tourist-Information erhältlich. (JMD)



SängerInnen der Domsingschule und Teilnehmer beim Kindergottesdienst am 8. März 2015, Foto: EV

Mittagskonzert nach dem Gottesdienst im Haus der Kirche

Am Sonntag, dem 26. April 2015, werden um 11.30 Uhr im Haus der Kirche (Domplatz 8) die Schülerinnen und Schüler der Clarina-Kreativ-Musikschule (Wahlbuhl/Krümmling), unterstützt von unserem Domkammerorchester, in einem mittäglichen Kurzkonzert nach dem Gottesdienst ihr neues Programm vorstellen.

Neben einem barocken Solokonzert für Bratsche und Orchester von Telemann werden ganz neue Töne zu hören sein: vom italienischen Filmkomponisten Ennio Morricone „Chi Mai“ und dem russisch-sowjetischen Komponisten Isaak Berkowitsch erklingt ein Konzert für Klavier und Orchester. Den Klavierpart übernimmt dabei ein Schüler aus der Klavierklasse von Irina Krümmling. Beide Ensemble bereiten sich mit diesem Mittagskonzert auf einen Auftritt im Rahmen der Ausstellungseröffnung zur Düsseldorfer Malerschule im ehemaligen Schwurgerichtsgebäude Anfang Mai und auf die traditionelle Kreuzgangserenade im Dom Mitte Juni vor.

Mit dem unter der musikalischen Gesamtleitung von Domkantor Drafehn stehenden Projekt soll die Zusammenarbeit im Nachwuchsbereich zwischen dem Domkammerorchester und den SchülerInnen der im Haus der Kirche beheimateten Musikschule erfolgreich fortgesetzt werden. Der Eintritt ist frei. (JMD)

MONATSSPRUCH April:

Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen.

Matt. 27,54

02.04. Gründonnerstag

18.00 Uhr Marienkirche am Dom, m. A. - Pfr. Bartsch

03.04. Karfreitag

10.00 Uhr Marienkirche am Dom - Pfrn. Lang

15.00 Uhr Dom, musik. Andacht zur Sterbestunde Jesu - Pfr. Bartsch

04.04. Sonnabend

23.30 Uhr Dom, Osternacht mit Taufen - Pfrn. Lang, Pfr. Bartsch, Herr Rode

05.04. Ostersonntag

10.00 Uhr Marienkirche am Dom, m. A. und Taufen - Pfr. Bartsch

10.00 Uhr Marien-Magdalenen-Kirche, m. A. - Pfrn. Lang

17.00 Uhr Marienkirche am Dom, Jugendgottesdienst - Herr Rode

06.04. Ostermontag

10.00 Uhr Moritzkirche, Familien-Dank-Gottesdienst - Pfrn. Lang, Herr Rode und Frau Risko

12.04. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Marienkirche am Dom - Pfrn. Sander

19.04. Misericordias Domini

10.00 Uhr Marienkirche am Dom, m. A. - Pfr. Bartsch

10.00 Uhr Marien-Magdalenen-Kirche, Vorstellung der Konfirmanden - Pfrn. Lang und Herr Rode

24.04. Freitag

19.00 Uhr Dom, anläßl. Amsdorf-Tagung - Landesbischöfin Junkermann, Pfr. Bartsch

26.04. Jubilate

10.00 Uhr Marienkirche am Dom - Pfrn. Sander

10.00 Uhr Marien-Magdalenen-Kirche - Herr Rode

Weitere Gottesdienste

Haus der Kirche, Dompl. 8 für Gehörlose, Sonntag, 12.04.15, 14.30 Uhr, Gottesdienst in Gebärdensprache, anschl. Plauderzeit bei Kaffee und Kuchen (Pfrn. Strube)

Alexa-Seniorenresidenz: n. Vereinbarung mit dem Heim

m.A. - mit Abendmahl, m.  - mit Kindergottesdienst, m.  - mit Kirchenkaffee

MONATSSPRUCH Mai:**Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.**

Philipper 4, 13

03.05. Kantate10.00 Uhr Marienkirche am Dom, musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Kantate, m. A. und  - Pfr. Bartsch

17.00 Uhr Marienkirche am Dom, Jugendgottesdienst - Herr Rode

09.05. Sonnabend

17.00 Uhr Dom, Erstabendmahl der Konfirmanden - Pfrn. Lang, Herr Rode, Pfrn. Sander

10.05. Rogate

10.00 Uhr St. Wenzel, Festgottesdienst zur Konfirmation - Pfrn. Lang, Herr Rode, Pfrn. Sander

10.00 Uhr Dom - Pfr. Bartsch

14.05. Christi Himmelfahrt10.00 Uhr Domhof, Familiengottesdienst - Pfr. Dr. Lehmann
anschl. Luftballonsteigen und Suppenessen**17.05. Exaudi**10.00 Uhr Dom - Pfr. Dr.  Lehmann10.00 Uhr St. Wenzel, m.  - Pfrn. Lang**24.05. Pfingstsonntag**

10.00 Uhr Dom, m. Taufen - Pfr. Bartsch und Pfrn. Sander

10.00 Uhr St. Wenzel, m. A. - Pfrn. Lang

25.05. Pfingstmontag10.00 Uhr Dom, Ökum. Gottesdienst, m. Taufen - Predigt: Pfr. Sche-
lenz, Liturg: Pfrn. Lang**31.05. Trinitatis**

10.00 Uhr Dom, Konfirmationsjubiläum m. A. - Pfrn. Sander

10.00 Uhr St. Wenzel - Pfrn. Lang

Luisenhaus:	jeden Montag 10.00 Uhr in der Kapelle (im Wechsel ev. und kath. Gottesdienst) Pflegeheim
Schönburger Str.	jeden 1. und 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr (Pfrn. Sander 03445 772930)
Altenheim Jägerstr.	jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr
Seniorenheim am Rosengarten	montags nach Vereinbarung 9.30 Uhr
Neidschützer Str. 31	(Pfrn. Sander 03445 772930)
August-Reinstein-Haus, Othm.pl.	09.04. und 07.05., jeweils 10.30 Uhr
Altenheim Phönix, Friedensstr.5	jeden 2. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr
Krankenhaus, Humboldtstraße	jeden Donnerstag, 17.00 Uhr

- **Jolmivac** (Teenkreis Mädchen, 5./ 6. Klasse)
Sonnabend, 25.04. und 30.05., 14.00 - 17.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Fripalesoju** (Teenkreis Jungen, 5./ 6. Klasse)
Sonnabend, 11.04. und 09.05., 14.00 - 17.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Kindergottesdienst-Team**
nach Vereinbarung, 20.00 - 21.30 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
Kontakt: Thomas Rode
- **Konfirmandenkurs**
7. Klasse: 11.04. und 09.05., 10.00 - 13.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Konfirmandenkurs**
8. Klasse:
Sonnabend, 25.04, 10.00 - 13.30 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Junge Gemeinde**
Donnerstag und Freitag, ab 18.00, Domplatz 8 (nicht in den Ferien)
- **Taizeandacht**
Mittwoch, 18.30, Domplatz 8 (nicht in den Ferien), Ägidienkapelle
- **Konfi-Cafe**
Mittwoch, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Musik und Bandprojekte**
Gitarrenunterricht, Jugendbands, etc. - nach Absprache
- **Frauenfrühstückskreis**
Dienstag, 21.04., 9.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
Dienstag, 19.05., 9.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
Kontakt: Evelyne Leipoldt, Tel. 3445 778615
- **Frauenkreis**
Montag, 27.04., 19.30 Uhr, Haus der Kirche, Dompl. 8, 500 Jahre Cranach - Eine
Einführung in das Werk der Cranachs - Pfn. Lang
Dienstag, 26.05., Exkursion zu den Cranach-Werken in Weimar (Schloß, Stadtkir-
che mit Cranach-Altar) Abfahrtszeitpunkt wird noch bekannt gegeben
- **Besuchskreis**
Mittwoch, 29.04., 15.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
Mittwoch, 27.05., 15.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Nachmittag der Senioren und Körperbehinderten**
Samstag, 11.04., 15.00 Uhr, Haus d. Kirche
Samstag, 09.05., 15.00 Uhr, Haus d. Kirche
Abholung möglich. Bitte bei Frau Würfel Tel. 201049 anmelden!

- **Bibelgesprächskreis**

Dienstag, 14.04., 20.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8, Gespräch über die Jahreslosung

Dienstag, 19.05., 20.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8, „Verheißungen über Israel“

- **Mitarbeiterkreis**

Montag, 04.05., 19.30 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8

- **Musikgruppen**

- **Moritz/Othmar-Chor**

dienstags 18.45 Uhr - 20.00 Uhr
Haus der Kirche, Dompl. 8

- **Naumburger Domkantorei**

Domchor mittwochs 19.30 Uhr - 21.30 Uhr
Haus der Kirche, Dompl. 8

Domkammerorchester dienstags 20.00 Uhr - 21.30 Uhr
(vierzehntägig) Haus der Kirche, Dompl. 8

Naumburger Kammerchor sonntags 18.30 Uhr - 20.30 Uhr
(vierzehntägig) nach Probenplan

- **Domsingschule**

Uta-Kurrende mittwochs 15.15 - 15.45 Uhr, Domschule
(Mädchen 3. u. 4. Klasse) (Dompl.3, Emporenraum)

Uta-Kurrende mittwochs 15.45 - 16.30 Uhr, Domschule
(Mädchen ab 5. Klasse) (Dompl.3, Emporenraum)

Jugendchor (Frauenstimmen) mittwochs 16.45 Uhr - 17.30 Uhr, Haus
der Kirche, Domplatz 8

Ekkehard-Kurrende donnerstags 15.30 - 16.15 Uhr, Domschule
(Jungen 3. und 4. Klasse) (Dompl.3, Emporenraum)

(Jungen ab 5. Klasse) donnerstags 16.00 - 16.45 Uhr, Domschule
(Dompl.3, Emporenraum)

Jugendchor (Männerstimmen) donnerstags 16.45 - 17.30 Uhr, Domschule
(Dompl.3, Emporenraum)

Jugendchor (ab 8. Klasse) mittwochs 16.45 - 17.30 Uhr,

Ansprechpartner und Leiter:

Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn 0170/2425919, jan-martin.drafehn@t-online.de

Landeskirchliche Gemeinschaft (Georgenmauer 5 b)

Gottesdienst Sonntag: 10.00 Uhr m. Kigo

letzte Sonntag im Monat: 17.00 Uhr

Bibelkreis Dienstag: 16.00 Uhr

Jugendkreis Freitag: 19.30 Uhr



In unseren Kirchen wurden getauft

am 21.02. (Dom) Thiel, Malwine aus Göttingen, Taufspruch: Joh. 8, 12 und 10,9

Halte zu mir guter Gott

Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.

Du bist jederzeit bei mir, wo ich geh und steh
spür ich wenn ich leise bin, dich in meiner Näh,

Gibt es Ärger oder Streit und noch mehr Verdruss
weiß ich doch, du bist nicht weit, wenn ich weinen muss.

Meine Freude, meinen Dank, alles sag ich dir.
Du hältst zu mir guter Gott, spür ich tief in mir.



Aus unserer Gemeinde wurden heimgelassen

Frau Johanna Kupler im Alter von 86 Jahren
Frau Waltraud Bigale im Alter von 74 Jahren
Herr Pfr. i. R. Reinhard Sattler im Alter von 91 Jahren
Frau Irene Stock im Alter von 89 Jahren

*Das kostbare Vermächtnis
eines Menschen
ist die Spur, die seine Liebe
in unserem Herzen
zurückgelassen hat.
Irmgard Ecath*

*Herzliche Glückwünsche
den Geburtstagskindern unserer Kirchengemeinde*

Nachträglich gratulieren wir noch
Ruth Hoffmann, die am 11.03. ihren 91.
Geburtstag feierte.

Hannelore Ehrhardt	01.04.	80 Jahre
Ursula Irmer	02.04.	75 Jahre
Gudrun Brandt	07.04.	75 Jahre
Helga Becker	09.04..	90 Jahre
Ulrich Schönfeld	09.04.	75 Jahre
Christoph Hübler	09.04.	75 Jahre
Angelika Kallin	12.04.	70 Jahre
Joachim Noodt	15.04.	75 Jahre
Pfr. i.R. Christoph Lenz	15.04.	80 Jahre
Klaus Neubert	15.04.	75 Jahre
Adelheid Bräutigam	16.04.	75 Jahre
Regina Heus	19.04.	70 Jahre
Gertrud Rossa	23.04.	97 Jahre
Klaus-Dieter Zanke	23.04.	80 Jahre
Hildegard Janßen	24.04.	95 Jahre
Marianne Hohmann	24.04.	75 Jahre
Gertrud Wendt	24.04.	80 Jahre
Ruth Veit	26.04.	92 Jahre
Erna Neumann	27.04.	70 Jahre
Olga Wahlbuhl	30.04.	85 Jahre

Anita Link	01.05.	85 Jahre
Elisabeth Limpert	01.05.	80 Jahre
Ursula von Behr	03.05.	90 Jahre
Herta Issermann	05.05.	94 Jahre
Horst Rang	05.05.	80 Jahre
Ruth Dietrich	06.05.	95 Jahre
Lieselotte Ziebell	07.05.	94 Jahre
Otto Rothe	08.05.	93 Jahre
Elke Schleich	11.05.	70 Jahre
Vera Möhring	13.05.	80 Jahre
Barbara Bose	14.05.	75 Jahre
Werner Wedler	14.05.	70 Jahre
Rosa Marie Stahl	16.05.	97 Jahre
Renate Altbenburg	18.05.	90 Jahre
Monika Zeller	20.05.	75 Jahre
Helmut Rohmer	21.05.	93 Jahre
Rosa Beck	23.05.	85 Jahre
Dorothea Treu	24.05.	80 Jahre
Horst Steinbach	24.05.	85 Jahre
Christa Winkler	25.05.	80 Jahre
Hildegard Hoppe	26.05.	80 Jahre
Sonja Schwendler	31.05.	80 Jahre
Reinhilde Hausschild	31.05.	92 Jahre

*Von allen Seiten umgibst du mich
Und hältst deine Hand über mir.*

Psalm 139, 5



*Unsere guten Wünsche gelten auch
allen Geburtstagskindern, die hier nicht genannt sind.*

Konfirmandenfahrt und Konfirmation

Die schönste Pflichtveranstaltung der Konfirmandenzeit ist wohl noch immer die Konfirmandenfahrt. Dieses Jahr waren wir wieder einmal in Dresden zu Gast und haben uns mit dem Abendmahl, dem Vorstellungsgottesdienst und besonders mit der Stadt Dresden beschäftigt. Während unserer Zeit war Gelegenheit mal zu sehen, wie der eine oder die andere am frühen Morgen oder am späten Abend aussieht und zu erfahren, wer die Frühaufsteher und die Nachtschwärmer unserer Konfirmandengruppe sind.

Drei Tage waren viel zu kurz, besonders mit dieser ideenreichen und aktiven Konfirmandengruppe. Deshalb werden wir mit einer JG-Fahrt im Februar 2016 versuche, die Menge an positiven Gefühlen und spannenden Erfahrungen fortzusetzen.

Mein besonderer Dank für das Mitwirken geht an Felix Bräutigam und Katharina Schade, ohne welche die Fahrt eigentlich nicht hätte stattfinden können. Sie haben mit ihren Fähigkeiten unser Stadtspiel und die Betreuung der Jugendlichen rund um die Uhr abgesichert und ermöglicht. Seit unserer Rückkehr am 1. März läuft nun der Countdown: noch 70 Tage bis zur Konfirmation.

01.04.2015	Von Ende und Anfang	03.04.2015	offener Treff
08.04.2015	offener Treff	10.04.2015	On the Way - vom Pilgern
15.04.2015	Die Hiob's Botschaft	17.04.2015	offener Treff
22.04.2015	offener Treff	25.04.2015	Bibel-Teilen
29.04.2015	Bekanntschaft und Bekennen	01.05.2015	Ein Feiertag ohne JG!
06.05.2015	offener Treff	08.05.2015	Das Geheimnis der Jungfrau.
13.05.2015	Zur rechten Gottes?	15.05.2015	Ein Ferientag ohne JG!
20.05.2015	Ein Ferientag ohne JG!	22.05.2015	Ein Ferientag ohne JG!
27.05.2015	Musik als Lebensrhythmus	29.05.2015	offener Treff

Die JG bleibt - die Zeiten ändern sich

Um genau zu sein ändert sich nur eine Zeit. Ab dem ersten April treffen wir uns nicht mehr am Donnerstag von 18:00 - 20:00 Uhr, sondern am Mittwoch von 18:30 - 20:30. Als Startschuss zum gemeinsamen Abend haben wir dann die gemeinsame Taizé-Andacht in der Ägiedienkapelle und ziehen danach in den Jugendraum im Haus der Kirche um.

Durch das neue Timing sollte es noch mehr Interessierten möglich sein, aktives Mitglied der Evangelischen Jugend Naumburg zu werden. Ich freue mich auf alle bekannten und neuen MitgestalterInnen.

Fahrten der Evangelischen Jugend Naumburg-Zeit

Auch dieses Jahr gibt es wieder verschiedene Fahrten und Aktionen der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis. Neben den Fahrten im Sommer wird es auch wieder zwei Theaterangebote geben und verschiedene Wochenendaktionen.

Die Infoblätter mit den entsprechenden Ansprechpartnern liegen zum Beispiel im Haus der Kirche und an anderen Stellen aus. Nutzt die Chance und meldet euch zeitnah an, denn die eine oder andere Aktion hat nur ein begrenztes Teilnehmerkontingent.

Meine KollegInnen und ich freuen sich schon auf gemeinsame Erlebnisse mit euch.

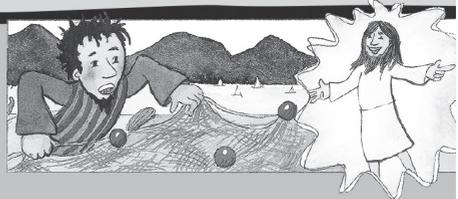


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

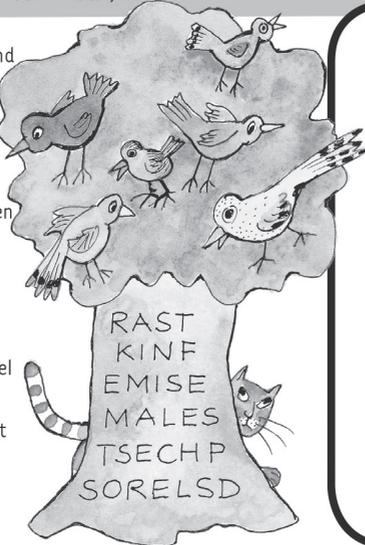
Petrus findet neuen Mut

Es ist passiert, was Jesus gesagt hat: Er ist am Kreuz gestorben. Die Jünger sind mutlos. Besonders Petrus. Er geht zurück in sein Fischerdorf. Eines Tages, als er seine Netze auslegt, erscheint ihm Jesus und spricht: „Liebst du mich? – Dann geh und Sorge für die, die mich lieben! Werde mein Nachfolger!“ Jesus spricht ihm Mut zu! Wie schön, dass Jesus mir so viel zutraut, denkt Petrus. Er packt seine Sachen und geht zurück nach Jerusalem zu den anderen Jüngern. Und mit aller Zuversicht sagt er zu ihnen: Jetzt geht es trotzdem weiter!



Lies nach im Neuen Testament: Lukas 1, 22-24

„Alle Vögel sind schon da!“
– heißt ein Frühlingslied.
Wenn du die Buchstaben in jeder Zeile ordnest, erfährst du ihre Namen.
Aber zwei Vögel kommen in dem Lied nicht vor. Welche?



Wunderblume

Schneide einen Kreis aus Papier aus. Falte ihn dreimal, immer jeweils auf die Hälfte. Zeichne eine Blütenspitze auf das breitere Ende und schneide sie ab.
Falte die Blume auf und male sie an. Falte alle Blätter zur Mitte. Wenn du diese Blume in einen Teller mit Wasser legst, öffnet sie sich nach einer Weile von selbst!



Treffen sich zwei Spinnen. Meckert die eine: „Nie erreiche ich dich auf deinem Handy!“ Antwortet die andere: „Tut mir leid, ich habe grade kein Netz!“

Aufführung: Fink, Star, Amsel, Drossel – nicht im Lied: Specht, Meise

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Rückblick Weltgebetstag

Mit 2 Gottesdiensten am Nachmittag und Abend feierten wir den Weltgebetstag, der in diesem Jahr von den Bahamas kam. Die Geschichte von der Fußwaschung Jesu stand im Mittelpunkt und die bahamaischen Frauen machten deutlich, wo diese Geschichte für sie lebendig wird: da nämlich, wo Frauen in schweren Lebenssituationen Unterstützung erfahren durch Menschen, die ihnen einen Dienst erweisen: in Hilfszentren oder in Kirchengemeinden. Mit dieser Zuwendung kann sich ihre Lage verbessern, ob nun als jugendliche Mutter, als von Gewalt betroffener Frau, als armer Mensch, von HIV/AIDS infiziert oder von Brustkrebs betroffen.

Die Musik war wunderbar beschwingt und eingängig, so dass am Abend nach dem Gottesdienst ausgelassen getanzt wurde. Im Anschluss konnte man landestypische Speisen genießen. Mit der Kollekte aus den Gottesdiensten wollen wir die Arbeit des Weltgebetstagskomitees unterstützen. Eine Rekordsumme von 1004 Euro können wir in diesem Jahr überweisen! Vielen herzlichen Dank an alle, die gespendet sowie den Weltgebetstag mit vor- und nachbereitet haben!

Christina Lang



Foto: Jens Müller

Jazz in der Kirche. Saxophonklänge, von Orgelrhythmen unterlegt - ein neues Klangerlebnis

Ein Psalmgebet wird gesprochen, durch ruhige Orgelakkorde aufgefangen. Saxophon und Orgel improvisieren abwechselnd und gleichzeitig zu lyrischen Passionstexten. Bekannte Choräle werden jazzig begleitet, Strophen musikalisch interpretiert. Ein Erlebnis.

Unser erster Jazz-Gottesdienst hat Besucher wie Beteiligte begeistert. Vor allem viele fremde Gesichter haben sich in der Marien-Magdalenen-Kirche versammelt zu diesem Abschluss der Jazztage Naumburg. Im Bild: Martin Hanisch - Jazz-Saxophonist aus Leipzig - und Wenzelsorganist David Franke.



98 EINLADUNGSKARTEN

30 MAL KORKENKNALLEN

2 RINGE

1 SPRUCH FÜR UNSER LEBEN:

www.trauspruch.de

Ev. Kirchengemeinde Naumburg

- Gemeindegemeinderat
Dr. Susanne Engelmann, ☎ 20 85 57
- Pfarrerin Christina Lang, Moritzberg 31, ☎ 778201, Fax 750631
lang-christina@gmx.de
- Pfarrer Michael Bartsch, Domprediger-gasse 5, ☎ 20 00 06, Fax 201631
pfaminaumburg@t-online.de
- Pfrn. Gabriele Sander, ☎ 772930,
gabriele-sander@t-online.de
- Ev. Gemeindebüro, Frau Vogt,
Domplatz 8, ☎ 20 15 16, Fax 23 05 80,
info@kirche-naumburg.de
(geöffnet Mo, Di. u. Do 9.00 - 12.00 u.
Di 14.00-16.30, Fr. 9.00 - 11.30 Uhr)
- Kind-Eltern-Zentrum Arche Noah,
Domplatz 2,
☎ 70 31 71, Fax 23 73 72
arche-noah@kirche-naumburg.de
- Gemeindepädagoge für die Jugend und
für die Arbeit mit Kindern und
Familien
Thomas Rode ☎ 0151-70 60 20 68
rode.tr@googlemail.com
- Evang. Domschule St. Martin
☎ 23 05 10, Fax 7 81 03 38
- Hort ☎ 23 76 72
- Domkantor KMD Jan-Martin Drafeh, ☎ 0170-2 42 59 19
domkantor.naumburg@t-online.de
- Wenzelsorganist David Franke,
☎ 03445 27 34 41
buero.hildebrandtorgel.nmb@googlemail.com

- Othmarsfriedhof, Schulstraße 16
☎ 77 59 93, Fax 20 11 46
Egbert Rockstroh & 01727440025

Superintendentur

Supn. Ingrid Sobottka-Wermke
Othmarsplatz 10, ☎ 78 14 983

Kreiskirchenamt

Charlottenstraße 1, ☎ 767-0,
Fax 7 67 21

EV. DIAKONIE Naumburg-Zeit

- Geschäftsstelle Jakobsstraße 37
☎ 23 37-0
- Sozialstation im Burgenlandkreis
Jakobsstraße 37
☎ 2 33 71 13
- Schuldner- und Insolvenzberatung,
Suchtberatung, Ambulant betreu-
tes Wohnen, Jakobsstraße 37,
☎ 2 33 71 30

WEITERE ADRESSEN

- Landeskirchliche Gemeinschaft
Georgenmauer 5b, ☎ + Fax 20 30 23
lkg.naumburg@online.de
- Familienbildungsstätte Neustraße 47,
☎ 201576 Fax 201579
- Herberge zur Heimat,
Neuengüter 16, ☎ 774187
- Kindertagesstätte Almrich
Sachsenholzstraße 2, ☎ 77 80 03
kita-almrich@kirche-naumburg.de
- Naumburger Hospizverein e.V.
☎ 01709691947
info@naumburger-hospizverein.de

Spenden

Für die Herausgabe dieses Gemeindebriefes helfen Sie uns durch Ihre Spende.

Diese können Sie bar im Gemeindebüro abgeben oder auf unser Konto überweisen:

EK Kassel, IBAN: DE02 5206 0410 0008 0014 99, BIC: GENODEF1EK1, Kontoinhaber: KKA Naumburg
Verwendungszweck RT 63, Gemeindebrief - Herzlichen Dank!

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Naumburg, Gemeindegemeinderat

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen von eingereichten Beiträgen vor.

Der nächste Gemeindebrief ist zum 29.05.2015 geplant.

Beitrag dafür bitten wir bis zum 15.05.2015 an das Gemeindebüro zu geben.